

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	bf Kürzel	Nr. <b>1414047</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Muszynski / Teich</b> Zuname			<b>Eva / Karsten</b> Vorname	
<b>Teich, Karsten</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			ID: 14141414047	
<b>Cowboy Klaus Die harten Hühner und andere Abenteuer</b> Titel			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>978-3-86429-184-5</b> ISBN		<b>125</b> Seitenzahl		<b>14,95</b> Preis (EURO)
<b>Tulipan</b> Verlag			<b>Berlin</b> Ort	
<b>2014</b> Jahr			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Erzählung</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>21.10.2014</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Datum	

**Inhaltsangabe**

Drei Geschichten von Cowboy Klaus, der mit seinem Schwein Lisa und seiner Kuh Rosi auf der Farm „Kleines Glück“ im wilden Westen wohnt.

---

**Beurteilungstext**

Zur ersten Geschichte „Cowboy Klaus und die harten Hühner“ ist nur so viel zu sagen, dass alle Hühner gerettet werden und der Kojote (der mit dem Ganoven-Hut) am Ende das Weite sucht. Fertig.

Zur zweiten „Cowboy Klaus und Otto der Ochsenfrosch“ ist auch etwas zu sagen, dass nämlich der Ochsenfrosch Otto in der Wasserleitung sitzt und eine lange Zunge hat.

In der dritten „Cowboy Klaus und die Rodeo-Rüpel“ wird Cowboy Klaus auf eine gewaltige Probe gestellt, die er natürlich besteht. Das muss reichen. Cowboy Klaus kennt doch jeder!

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Bielefeld</b> Ausschuss	<b>KP</b> Kürzel	<b>Nr. 1914945</b> Bearbeitung (Name, Vorname)
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Bansch</b> Zuname		<b>Helga</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Flieg, Mitzi, flieg!</b> Titel			ID: 19141914945
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>978-3-86429-196-8</b> ISBN	<b>36</b> Seitenzahl	<b>14,95</b> Preis (EURO)	
<b>Tulipan</b> Verlag	<b>Berlin</b> Ort	<b>2014</b> Jahr	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>  Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Bilderbuch</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 22.10.2014</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Tiere</b> <b>Abenteurer</b> <b>Zielerreichung</b>
Inhaltsangabe			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>

Mitzi, die Hausgans, möchte nach einem Zusammentreffen mit einer Wildgans fliegen lernen um die Ferne zu erkunden. Tagein-tagaus übt sie verbissen, trotz des Spottes der anderen Gänsehofbewohner, während diese alles tun um schick und dick zu werden. Am Tag des Herbstfestes gibt es erneut Besuch von den Wildgänsen. Schafft Mitzi es, sich mit ihnen auf den Weg zu machen?

**Beurteilungstext**  
 Mitzi zeigt den Kindern, dass, wenn man stetig an einer Sache bleibt und übt, auch wenn andere sich darüber lustig machen, sein Ziel erreicht werden kann. Es gilt sich nicht abbringen zu lassen, sei der Spott auch noch so groß oder die Ablenkungen noch so verlockend. So beweist Mitzi, dass entgegen der Annahme, Hausgänse könnten nicht fliegen, es eben doch möglich sein kann.  
 Die Bilder sind passend zu der Geschichte gestaltet, sofern man den Fokus auf Mitzi und ihr Bestreben legt. Im Hintergrund erkennt man fast auf jeder Doppelseite, den Bauern und seine Frau, die sicherlich Anlass zu weiteren lustigen Gesprächen geben können. So sieht man den Bauern häufig auf diverse Arten (schnelles Traktorfahren, Stelzenlaufen, Kamelreiten) vor seiner Frau flüchten. Des weiteren werden von ihnen auch alltägliche Bauernhofarbeiten angezeigt (z.B. Mist wegkarren).  
 Gestaltet sind die Bilder in angenehmen warmen Tönen. Besonderes Detail sind m.E. nach die Hügel, die mittels Zeitungspapier gestaltet wurden.  
 Die Sprache ist verständlich, die Sätze haben eine zum Vorlesen und Verstehen angenehme Länge.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Bielefeld Ausschuss	KP Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1914944 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Badstuber</b> Zuname		<b>Martina</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Ich kenn ein Land, das du nicht kennst...</b> Titel Reihe ISBN: <b>978-3-86429-215-6</b> Seitenzahl: <b>88</b> Preis (EURO): <b>16,95</b>			ID: 19141914944 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Tulipan Verlag      Berlin Ort      2014 Jahr			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover      Sachbilderbuch Medienart/Ausführung      Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>22.10.2014</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Fremde Kulturen</b> <b>Wissensvermittlung</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 20 Länder aus aller Welt werden in diesem Buch vorgestellt. Eingeleitet durch eine kuriose Information (z.B. in einem Land wird Briefpapier aus Elefantenkacke hergestellt) erfährt der Leser allerlei über die Länder. Dazu gibt es immer eine passende Landkarte mit eingezeichneten längstem Fluss, höchstem Berg, einer Sehenswürdigkeit und der Hauptstadt.

**Beurteilungstext**  
 Die jeweiligen Länder werden immer eingeführt durch den Satz "Ich kenn ein Land, das du nicht kennst, da..." und einer kuriosen Information (z.B. "da verlieben sich Käfer in Bierflaschen"). Dadurch erhält das Buch einen Wiederholungscharakter. Zu jedem angegebenen Land gibt es einen informativen Text, der in verständlicher Sprache gehalten ist. Natürlich wird die anfängliche Information angesprochen und erklärt, zusätzlich werden noch weitere interessante Dinge über das Land erzählt. Am Ende jeden Textes gibt es eine kleine Frage, die zum Überlegen und auch zum Raten einlädt (z.B. "Können Krokodile sich gegenseitig die Zunge herausstrecken?"), die auch direkt aufgelöst wird. Passend zum jeweiligen Land gibt es eine Karte aus der sowohl hervorgeht wo auf der Welt sich das Land befindet, aber auch welche Hauptstadt, Flüsse, Berge und Sehenswürdigkeiten es gibt. Die Seiten des Buches sind in einem warmen Gelbton gehalten, die Illustrationen lockern die Textseiten auf. Die Seiten auf denen die kuriosen Informationen angegeben sind, sind passend dazu gestaltet. Dieses Buch gibt sowohl auf lustige als auch auf sachliche Art und Weise viele Informationen weiter und eignet sich zum gemeinsamen Entdecken und Darüber-reden.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Stemwede Ausschuss	ThL- Kürzel	Nr. <b>1914942</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Mai</b> Zuname		<b>Manfred</b> Vorname		ID: 19141914942
Wiesmüller, Dieter Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
<b>Kennst du die? Entdecker, Erfinder, Herrscher und Künstler und Titel</b> Kennst du die? Reihe <b>978-3-86429-200-2</b> ISBN <b>200</b> Seitenzahl <b>19,95</b> Preis (EURO)				Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>Tulipan</b> Verlag <b>Berlin</b> Ort <b>2014</b> Jahr				Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung <b>Lexikon</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)		Schlagwörter <b>Biografie</b> <b>Geschichte</b> <b>Fremde Kulturen</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <b>Erstelldatum: 02.11.2014</b>				Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

**Inhaltsangabe**  
 Wer sind eigentlich die Menschen (gewesen), deren Erkenntnisse und Taten sich auch heute noch auf unser Leben auswirken? Egal ob Musiker, Wissenschaftler oder Religionsführer...dieses Buch erklärt das Leben von 50 bedeutenden Persönlichkeiten von der Antike bis ins frühe 20. Jahrhundert.

**Beurteilungstext**  
 Im Gegensatz zu den meisten Büchern lässt sich zu "Kennst du die?" keine ausführliche Inhaltsangabe verfassen, da es sich um eine Art Lexikon berühmter Persönlichkeiten handelt. Wie der Untertitel "Entdecker, Erfinder, Herrscher und Künstler und wer noch die Welt verändert hat" bereits beschreibt, grenzt dieser erste von zwei Bänden dabei keine Kategorie aus, sondern greift Berühmtheiten diverser Gebiete auf.  
 In kurzen Kapiteln, die selten mehr als 2 ½ Seiten umfassen, schildert Manfred Mai liebevoll das Leben von 50 Personen sowie ihre Fortschrittlichkeit, die zu der damaligen Zeit oft noch keine Würdigung fand, aber ohne die unser modernes Leben heute nicht das wäre, was es ist. Zu Anfang jedes der Kapitel sind der Name der erläuterten Person sowie ihre Lebensdaten abgedruckt. Da es sich um ein Lexikon für junge Leser handelt, die sehr wahrscheinlich noch kein umfassendes Wissen über die behandelten Persönlichkeiten mitbringen, vermittelt der Autor erstes Grundwissen. Dabei bleibt er stets sachlich und beurteilt jede Persönlichkeit aus wissenschaftlicher Distanz heraus, was besonders bei den verschiedenen Religionsführern von Bedeutung sein dürfte. Mai schafft es seine subjektive Meinung vollständig aus den Texten herauszuhalten. Allerdings sollten die Texte nicht unterschätzt werden, da Manfred Mai, obwohl es sich um ein Kinderlexikon handelt, Begriffe wie "Philosophie" oder "Aufklärung" keinesfalls meidet, sondern gezielt in den Text integriert. Um Kindern dennoch das Verständnis der Lexikonartikel zu ermöglichen, werden viele der schwierigeren Begrifflichkeiten am Ende des Buches in einem Kapitel "Wörterklärungen" kindgerecht, kurz und verständlich erläutert. Erkennen kann der Leser die entsprechenden Begriffe an der kursiven Schrift. Allerdings stößt der junge Leser in den Kapiteln auch immer wieder auf wörtliche Zitate, die direkt den Werken der behandelten Persönlichkeit entnommen sind oder ihnen zugeschrieben werden. Zu diesen Zitaten, die teilweise auch sehr lang sein können, befinden sich in dem Buch jedoch keine weiteren Erklärungen. Allerdings kann ein Zitat, beispielsweise von Immanuel Kant, durchaus ein Problem für den jungen Leser darstellen. Positiv ist die Tatsache, dass Persönlichkeiten, die nicht nur in ihrem eigenen Kapitel, sondern auch in dem andere Personen innerhalb des Lexikons auftreten, dort mit dickgedruckter Schrift deutlich gekennzeichnet sind. Zudem wird zu Beginn des Buches explizit auf diese Markierung verwiesen, sodass keine Verwirrung auftreten kann. Genauso verhält es sich auch mit den markierten Wörtern, die in den Wörterklärungen behandelt werden. Interessant ist auch das Vorwort des Autors, in dem dieser erläutert, warum er gewisse Personen für sein zweibändiges Lexikon auswählte und eventuell auch wieder gestrichen und durch andere ersetzt hat. Letzten Endes blieben diese 50 berühmten Personen übrig:

- Homer
- Buddha
- Konfuzius

Platon  
 Aristoteles  
 Gaius Julius Cäsar  
 Kleopatra  
 Jesus von Nazareth  
 Karl der Große  
 Marco Polo  
 Johannes Gutenberg  
 Jeanne d' Arc  
 Christoph Kolumbus  
 Leonardo da Vinci  
 Nikolaus Kopernikus  
 Michelangelo  
 Martin Luther  
 Heinrich VIII.  
 Galileo Galilei  
 William Shakespeare  
 René Descartes  
 Ludwig XIV.  
 Isaac Newton  
 Johann Sebastian Bach  
 Friedrich der Große  
 Jean-Jacques Rousseau  
 Immanuel Kant  
 Katharina die Große  
 Georg Washington  
 James Watt  
 Johann Wolfgang von Goethe  
 Wolfgang Amadeus Mozart  
 Friedrich Schiller  
 Napoleon Bonaparte  
 Ludwig van Beethoven  
 Jacob und Wilhelm Grimm  
 Louis Daguerre  
 Justus von Liebig  
 Charles Darwin  
 Abraham Lincoln  
 Otto von Bismarck  
 Karl Marx  
 Florence Nightingale  
 Gregor Mendel  
 Henri Dunant  
 Hedwig Dohm  
 Carl Friedrich Philipp Reis  
 Bertha von Suttner  
 Robert Koch  
 Carl Friedrich Benz

Neben der gelungenen Auswahl an Personen und dem fundierten Wissen, das die Kapitel vermitteln, besticht "Kennst du die?" zusätzlich noch durch seine liebevolle und detailreiche äußere Gestaltung. Der Einband des Hardcover-Buches ist relativ schlicht in dunklem Gelb gehalten, wobei sich der Titel in einem dicken roten Kreis befindet. Um den Kreis herum sind kleine Karikaturen einiger der Persönlichkeiten abgedruckt. Auf die selben kleinen Karikaturen trifft der Leser auch im Inhaltsverzeichnis. Da das Lexikon die Persönlichkeiten chronologisch (beginnend in der Antike und endend im frühen 20. Jahrhundert) abhandelt, ähnelt das Inhaltsverzeichnis einer Timeline. Die besagten Karikaturen sind witzig und liebevoll gestaltet. Besonders schön ist, dass die Zeichnungen nicht nur im Inhaltsverzeichnis verwendet wurden, sondern auch vor den jeweiligen Kapiteln noch einmal erscheinen-dieses Mal in Großformat und eine ganze Seite einnehmend. Ganz am Ende des Buches folgt schließlich das bereits erwähnte Kapitel der Wortklärung sowie eine Vorschau auf den zweiten Band, der sich vollständig mit Personen des 19., 20. und 21. Jahrhunderts befasst. Mit seinen rund 20 Euro pro Band sind die Bücher der Reihe "Kennst du die?" zwar relativ teuer, aber gleichzeitig auch jeden Cent wert. Hardcover und aufwendige Gestaltung haben nunmal ihren Preis. Die vielen tollen Texte und Zeichnungen sollten die Höhe des Preises jedoch aufwiegen.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Bö Kürzel	Nr. <b>221412014</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Herden</b> Zuname		Antje Vorname	
Schöffmann-Davidov, Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Letzten Donnerstag habe ich die Welt gerettet</b> Titel			ID: 2212221412014  Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
Reihe			
ISBN <b>978-3-9399-4482-9</b>	Seitenzahl <b>218</b>	Preis (EURO) <b>12,95</b>	
Tulipan Verlag	Berlin Ort	2012 Jahr	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>  Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> <b>10-11</b>
Buch: <b>Hardcover</b> <b>Abenteuererzählung</b> Medienart/Ausführung      Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: <b>20.12.2014</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Abenteuer</b>  <b>Weltrettung</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: <b>20.12.2014</b>
			Verlag Datum

**Inhaltsangabe**

So langsam kommt es den drei Kindern Kurt, Sandro und der Prinzessin komisch vor: die Eltern, die Großeltern, ja fast alle Erwachsene beachten sie nicht mehr. Genau so ergeht es ihren Freunden und Klassenkameraden, ja allen Schulkindern in der Stadt. Zuerst kochen die Erwachsenen nicht mehr, dann reden sie mit den Kindern nicht mehr, dann verschwinden sie ganz! Wohin sind sie gegangen? Dann taucht auch noch ein Rattenmann auf, der sich um die hungrigen Kinder kümmert.

**Beurteilungstext**

Es ist der Titel, der sofort ins Auge springt und fesselt. Dazu das Cover, auf dem hinter dem Jungen ein schwarzes, riesiges Ungeheuer lauert. Beides zusammen machen neugierig auf ein hochspannenden Lesegenuß, den - vorab sei dies schon verraten - es bis zur letzten Seite definitiv gibt.

"Letzten Donnerstag habe ich die Welt gerettet" ist der Auftaktband einer Kinderbuchreihe um die drei Freunde Kurt, Sandro und die Prinzessin. Gekonnt hat die Autorin Antje Herden die Geschichte aus den Genres Abenteuer, Freundschaft, Krimi und Fantasy kombiniert. Ihr ist ein aufregender, spannungsgeladener Plot gelungen, der bis zur letzten Seite den Leser fesselt. Noch gut sind mir die letzten 20, 30 Seiten im kühlen Badewasser in Erinnerung, weil ich einfach den Band nicht aus der Hand legen konnte!

Die drei Hauptprotagonisten sind die typischen sympathischen Außenseiter, die durch eine außergewöhnliche Situation - hier nicht minder als die Weltrettung! - zu besten Freunden zusammengeschweißt werden. Sie gehen wirklich durch dick und dünn. Kurt, das Computergenie, dessen Mutter als Archäologin ständig in der Weltgeschichte unterwegs ist und mit seinem Vater und seiner Oma zusammenwohnt. Sandro, der Stotterer, der sich aus Schüchternheit hinter seinen langen Haaren versteckt. Und als Dritte im Bunde gibt es noch die Prinzessin, die extravagante Kleider trägt, unnahbar erscheint und ungemein pedantisch ist. Sie sind es allein, die merken, daß etwas überhaupt nicht mit den Erwachsenen stimmt. Erst fängt es mit kleinen Dingen im Alltag wie ungebügelter Wäsche an, wird immer mehr und endet in einem fantastischen Abenteuer, bei dem Ratten, Molche, Lurche und ein kleiner, verrückter Professor wesentlich beteiligt sind. Beim Lesen dachte ich an den "Rattenfänger von Hameln". Antje Herdens Buch nimmt die Grundidee der Geschichte auf, schreibt sie aber aus Sicht eines Kindes, das eben nicht mit dem Rattenfänger mitgeht. Er scheint hier und da durch, ist aber keine Adaption oder moderne Umschreibung. Nein, Herdens Buch ist ein gelungener Auftakt zu einer Reihe mit ganz viel Potential und großem Lesesuchtfaktor. Ihre Sprache ist einnehmend, klar, dynamisch und nie langweilig. Der Plot wird aufbauend im Spannungsbogen erzählt, auch der Teil, der das komische Verhalten der bald verschwindenden Eltern beschreibt, manchmal recht langatmig ist. Hat man diese kleine Klippe übersprungen, geht es rasant vorwärts. Immer wieder gelingt Herden spannungsreiche Kurven, wenn man denkt, das Ende wüßte man bald. Diese Kunst ist ihr mehr als gelungen. Zudem kommen die Figuren allesamt sehr reif in ihrer Darstellung herüber, seien es die Hauptfiguren oder auch so manche arme Kröte oder Ratte.

Herdens "Letzten Donnerstag habe ich die Welt gerettet" ist ein Kinderbuch, das ein flottes, spannungsreiches Abenteuer von der ersten bis zur letzten Seite verspricht. Das Buch legt man nicht aus der Hand, bevor man es nicht zu Ende gelesen hat. Und dann freut man sich auf die nächsten Bände mit Kurt, Sandro und der Prinzessin.

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Herten</b> Ausschuss	<b>SE</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1914941</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Postert</b> Zuname		<b>Petra</b> Vorname	
<b>Dulleck, Nina</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Traumfee Lula und die Zahnfee Margarete</b> Titel			ID: 19141914941 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>Tulipan ABC</b> Reihe			
<b>978-3-86429-204-0</b> ISBN	<b>43</b> Seitenzahl	<b>7,95</b> Preis (EURO)	
<b>Tulipan</b> Verlag	<b>Berlin</b> Ort	<b>2014</b> Jahr	Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b> Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung	<b>Fantastische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 15.10.2014</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter: <b>Fantasie</b> <b>Fee</b> <b>Abenteuer</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: Verlag Datum			

**Inhaltsangabe**

Die kleine Traumfee Lula ist wieder unterwegs, um den Menschen nachts Träume ins Ohr zu flüstern. In Jaspers Kinderzimmer findet sie eine kleine Schachtel mit einem merkwürdigen Schatz: einem Zahn. Kater Dschango ermahnt Lula, nicht damit zu spielen, denn schließlich ist der Zahn für die Zahnfee, die heute Nacht kommen wird, um den Zahn gegen ein Geschenk auszutauschen. "Eine Zahnfee? So was gibt's doch gar nicht, oder?", denkt die Traumfee. Und da passiert das Unglück: Sie lässt den Zahn fallen

**Beurteilungstext**

Das Abenteuer der kleinen Traumfee ist liebevoll erzählt und ermöglicht den Erstlesern aufgrund der leicht verständlichen Sprache das Eintauchen in eine humorvolle Geschichte, die durch fantasievolle, aber nicht kitschige Illustrationen untermalt wird. Die Hauptfigur ist eine lustige und vorlaute Fee mit Charakter, die auch ein wenig tollpatschig ist. Begleitet wird Lula von Kater Dschango, der froh ist, das Lulas Abenteuer mal wieder gut ausgeht. Das Buch wird dem Leser ein Lächeln auf die Lippen zaubern, wie es sich für eine Feengeschichte gehört.